Votiv

EMK/5.191

Volkskundemuseum Wien

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus Silberblech geschnittene Votiv stellt das Evangelium dar. Das an den Ecken abgerundete Silberplättchen ist etwa in der Mitte zusammengebogen. Entlang des linken Randes ist das Buchgelenk durch eine mit Tremolierstich ausgeführte Linie angedeutet. In der Mitte des Buchdeckels befindet sich ein eingraviertes Kreuz. Die Weihgabe ist am oberen Rand mittig durchlocht und mit einem Ring versehen.
Das Votiv wurde 1993 im Schmuckgeschäft Nicos Iannou & Sons Ltd. in Nikosia erworben.

H: 4,6 cm
B: 3,4 cm

Objektklasse
Silbervotiv

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Nicos Iannou & Sons Ltd.
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Silberblech

Technik
geschnitten (Metall)
Tremolierstich
graviert (Metall)

Abbildung

Testament, Neues
Kreuz

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 223.

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.191
Silberblech, Evangelium, etwa in der Mitte zusammengebogen, hinten und vorne tremblierte Linien und ein graviertes Kreuz; Ring durch in beiden Teilen befindliche Löcher greifend; H 4,6 cm, B 3,4 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Votiven aus Silber finden Sie hier.